



Christine Boot

Die Rolle des Notars bei der künstlichen Befruchtung mit Spendersamen

Schriften zum Bürgerlichen Recht, Band 561

424 Seiten, 2023

ISBN 978-3-428-18909-0, € 99,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428189090

Angesichts der Entwicklungen in der Fortpflanzungsmedizin und der Vielfalt gelebter Familienmodelle werden die seit Jahren geäußerten Forderungen nach einer Abstammungsrechtsreform lauter. Die Arbeit beschäftigt sich mit Kinderwunschvereinbarungen anlässlich einer künstlichen Befruchtung mit Spendersamen und nimmt abstammungsrechtliche Folgefragen in den Fokus, die die rechtliche Elternstelle neben der Kindesmutter betreffen. Sie beleuchtet, wie die Einbindung eines Notars bei der Abgabe entsprechender Erklärungen *de lege lata* zu hoher Rechtssicherheit beitragen kann, und zeigt Grenzen der notariellen Mitwirkung auf. Im Schwerpunkt ausgehend von dem Diskussionsteilentwurf, den das BMJV 2019 für die Reform des Abstammungsrechts vorgelegt hat, werden einzelne Reformvorhaben eingehend untersucht und bewertet. Die Analyse belegt den Mehrwert der notariellen Beteiligung in Form der Beurkundung abstammungsrechtlich relevanter Erklärungen in verschiedenen Reformszenarien auch *de lege ferenda*.

Inhalt

Einleitung

- 1. Grundlagen:** Begriffsbestimmung — Techniken künstlicher Befruchtung — Rechtliche Rahmgebung — Abstammungsrecht: Zwecke, Leitprinzipien und Grundzüge — Stellung des Notars und Grundlagen notarieller Tätigkeit
- 2. Privatautonome Elemente im geltenden Statusrecht und die Bedeutung notarieller Mitwirkung:** Der Grundsatz von Privatautonomie und seine verfassungsrechtliche Dimension — Privatautonome Gestaltungsspielräume im Statusrecht — Die Stellung des Notars im Statusrecht — Ergebnis
- 3. Notarielle Vereinbarungen anlässlich einer künstlichen Befruchtung mit Spendersamen:** Inhalt von Kinderwunschvereinbarungen — Dogmatische Einordnung von Kinderwunschvereinbarungen — Grundlagen und Grenzen von Kinderwunschvereinbarungen — Notarielle Mitwirkung bei heterologer Befruchtung — Ergebnis
- 4. Analyse – Inhalt und Grenzen von Kinderwunschvereinbarungen:** Regelungsbedarf — Zweite rechtliche Elternstellung — Folgevereinbarungen
- 5. Besetzung der zweiten rechtlichen Elternstelle nach Samenspende *de lege ferenda* unter Berücksichtigung der Bedeutung notarieller Mitwirkung:** Anpassung der rechtlichen Mutterschaft — Anpassung der Anerkennung der Elternschaft — Ausweitung des scheidungsakzessorischen Statuswechsels — Gerichtliche Feststellung des intendierten Elternteils — Anpassung der Anfechtungsregeln — Abstammungsklä rung, § 1600g BGB-E — Weiterer Reformbedarf — Schlussbemerkung
- 6. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in Thesen**

Anhang

Literaturverzeichnis, Materialien- und Stichwortverzeichnis